

16. Juni 2000

### LR Sobotka eröffnete Nitratenfernungsanlage

#### Nitratgehalt im Grundwasser bereits deutlich reduziert

Um das Grundwasser im Marchfeld auch weiterhin für Trinkwasserzwecke nutzen zu können, wurde in den vergangenen Jahren in Obersiebenbrunn im Bezirk Gänserndorf eine biologische Nitratenfernungsanlage errichtet. Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka eröffnete heute nach fast zweijähriger Probezeit offiziell die Anlage der Niederösterreichischen Siedlungswasserbau GesmbH (NÖSIWAG), die rund 40 Millionen Schilling gekostet hat. Bei dieser Anlage wurde ein biologisches Verfahren gewählt, bei dem Mikroorganismen das im Grundwasser enthaltene Nitrat in Biomasse umsetzen. Dieses Verfahren zeichnet sich auch durch geringe Betriebskosten und eine hohe Stabilität im Betrieb aus.

Der Bau der Anlage wurde notwendig, weil das Grundwasser im Marchfeld großräumig mit Nitrat belastet ist. Seit der Inbetriebnahme konnte der Nitratgehalt im Trinkwasser für die Kunden der NÖSIWAG im Marchfeld von knapp unter 50 Milligramm pro Liter auf 20 bis 30 Milligramm abgesenkt werden.

„Die Errichtung dieser Aufbereitungsanlage wurde als einzige erfolgsversprechende Möglichkeit gesehen, den Nitratgehalt im Grundwasser zu senken und auch künftig Trinkwasserqualität für die Region gewährleisten zu können“, meinte Umwelt-Landesrat Sobotka bei der Eröffnung.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)